



gebäude versicherung^l luzern

wir sichern und versichern

Achtung Heustockbrand! Jetzt Temperatur überwachen

www.gvl.ch

Überwachen Sie Ihre Heustöcke regelmässig

Die Überhitzung von eingelagertem Heu und Emd bringt nicht nur die Gefahr der Selbstentzündung mit sich, sie mindert auch den Futterwert erheblich. Schützen Sie Personen, Tiere und Gebäude vor Heustockbränden, indem Sie bei Ihren Futterstöcken regelmässig Temperaturkontrollen durchführen.

Helfen Sie in Ihrem eigenen Interesse mit, Brände zu vermeiden. Der Aufwand der Temperaturkontrollen lohnt sich! Denn (Heustock-)Brände führen zu grossem persönlichem Leid und unnötigen Umtrieben. Zusätzlich haben unkorrekte und lückenhafte Heustockmessungen einschneidende Kürzungen der Versicherungsleistungen zur Folge.

Wir danken für Ihren Präventionsbeitrag.

gebäude versicherung¹ **luzern**

wir sichern und versichern

- **bis 50° C: ungefährlich**
- Gärverlauf überwachen bis mindestens 2 Monate nach Einbringen des Futters
 - Stocktemperatur messen mindestens 1 bis 2 Mal pro Woche
 - Temperaturen über 45° C während mehr als 3 Wochen mahnen zur Vorsicht

- **ab 50° C: bedenklich**
- Messungen täglich vornehmen und schriftlich festhalten
 - Bei 55° C Feuerwehr informieren (evtl. Einsatz eines Heuwehrgerätes)
 - Äussere Merkmale: intensiver Geruch, starkes Schwitzen, eingesunkene Stellen

- **ab 70° C: akute Brandgefahr**
- Akute Selbstentzündungsgefahr!
 - Feuerwehr alarmieren (Tel. 118)
 - Massnahmen sind nur noch unter Aufsicht der Feuerwehr zulässig

